

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

CVJM Erlangen II : SV Tennenlohe 1950 II  
Montag, 24.04.2023, 19:00 Uhr

### Stawartz beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der CVJM Erlangen II am Montagabend in den Armen: Kurt Stawartz hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:6-Endstand (29:27 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Partie gegen den SV Tennenlohe 1950 II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Johann Reiser, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Reiser / Stawartz hatten im Doppel gegen Göbel / Isert am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Merklein / Kasperl war für Reichelsdorfer / Gerhard letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wenig später hingegen Johann Reiser bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Christoph Merklein. Das war ein souveräner Sieg. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Merklein nur 6 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Zwei Sätze lang fand dann Manfred Reichelsdorfer gegen Peter Göbel das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:6, 11:7, 11:8 gewann. Chancenlos war danach Dieter Gerhard gegen Stefan Kasperl nicht, aber mehr als ein 2:11, 8:11, 11:6, 6:11 war nicht zu holen. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Kurt Stawartz und Karl-Heinz Isert aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Johann Reiser und Peter Göbel, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:5, 10:12, 11:9, 11:9 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nur einen Satz verlor Manfred Reichelsdorfer beim 11:9, 11:7, 2:11, 12:10 gegen Christoph Merklein und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Keine Chancen hatte dagegen Dieter Gerhard bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Karl-Heinz Isert. Der neue Zwischenstand war 4:5. Kurt Stawartz lag gegen Stefan Kasperl bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Stawartz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Keinen Punkt beisteuern konnte Dieter Gerhard im Match gegen Peter Göbel, das 0:3 verloren ging. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Gerhard nun bei 10 Siegen und 33 Niederlagen. Auf dem falschen Fuß erwischte Johann Reiser seinen Gegner Karl-Heinz Isert beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Beim Sieg von Manfred Reichelsdorfer gegen Stefan Kasperl konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Kurt Stawartz und Christoph Merklein holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. 10:12, 11:6, 7:11, 11:8, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Kurt Stawartz und Christoph Merklein die Klingen kreuzten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stawartz nun bei 5:11, während Merklein

bislang 9 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der CVJM Erlangen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:19 bei 6 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Tennenlohe 1950 II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:22. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**CVJM Erlangen II**

Doppel: Reiser / Stawartz 1:0, Reichelsdorfer / Gerhard 0:1

Einzel: J. Reiser 3:0, M. Reichelsdorfer 2:1, D. Gerhard 0:3, K. Stawartz 2:1

**SV Tennenlohe 1950 II**

Doppel: Göbel / Isert 0:1, Merklein / Kasperl 1:0

Einzel: P. Göbel 2:1, C. Merklein 0:3, K. Isert 2:1, S. Kasperl 1:2